

Kundennummer

Name u. Adresse oder  
Firmenstempel

Ansprechpartner / Tel.  
E-Mail Adresse

## Auftragserteilung für die betriebliche Altersversorgung - Jahresabschluss

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erteilen wir Ihnen den Auftrag, die versicherungsmathematischen Gutachten zum Bilanzstichtag \_\_\_\_\_ für die folgenden Verpflichtungen zu erstellen:

**Falls Sie im Feld "Sonstiges und Anmerkungen" (S. 2) keine Angaben machen, werden wir bestimmte Annahmen aus dem Vorjahresgutachten (S. 2 Anm.) übernehmen. Sollten Sie bisher nicht unser Gutachterkunde gewesen sein, bitten wir um Rückmeldung, um weitere Prämissen mit Ihnen abzuklären.**

### Pensionsverpflichtungen

(Bestandsveränderungen bitte auf Kopie der Anlage des letzten versicherungsmathematischen Gutachtens - Handelsbilanz - vermerken)

Summe der tatsächlichen Rentenzahlungen im Wirtschaftsjahr \* € \_\_\_\_\_

- Steuerbilanz
- Handelsbilanz (BilMoG)
- Erfüllungsbetragsspiegel für die Handelsbilanz (kostenpflichtig)
- Ausweis des Zinsänderungseffektes separat (kostenpflichtig)
- Vorschauberechnung zum nächsten Bilanzstichtag (kostenpflichtig)
- Zinsschockgutachten (kostenpflichtig)

\*) Für die Aufteilung der Zuführung in Zins- und Personalanteil wird die Summe der im Wirtschaftsjahr an den t

### Altersteilzeitverpflichtungen

(bitte in jedem Fall aktualisierte ATZ-Fragebögen einreichen; bei größeren Beständen können Sie bei Ihrem Gutachter per Mail eine Dateivorlage anfordern)

- Steuerbilanz
- Handelsbilanz (BilMoG)
- Rechnungszins im Handelsbilanzgutachten**
  - Pauschal (15 Jahre Restlaufzeit nach der Vereinfachungsregel)
  - Bestandsindividuell (durchschnittliche Restlaufzeit des vorhandenen ATZ-Bestandes)
- Ausweis des Zinsänderungseffektes separat (kostenpflichtig)
- Vorschauberechnung zum nächsten Bilanzstichtag (kostenpflichtig)

### Jubiläumszuwendungen

(Bestandsveränderungen möglichst als Excel-Datei an uns versenden; Dateivorlagen können Sie per Mail bei Ihrem Gutachter anfordern)

- Steuerbilanz
- Handelsbilanz (BilMoG)
- Vorschauberechnung zum nächsten Bilanzstichtag (kostenpflichtig)

**Kundennummer**

**Kundenname**

Anmerkung:

Es gilt weiterhin die Bewertungsstetigkeit, so dass einmal getroffene Annahmen nur mit guten Begründungen geändert werden dürfen. Wenn Sie bei Ihrer Anforderung keine anderen Angaben machen, setzen wir daher die Bewertungen des Vorjahres unverändert fort und gehen ansonsten standardmäßig von folgenden Prämissen für die handelsrechtlichen Bewertungen aus:

- Als Rechnungszinssatz kommt der Durchschnittszinssatz einer Verpflichtung mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren gemäß der Rückstellungsabzinsungsverordnung (RückAbzinsV) zur Anwendung; sollte das Gutachten vor dem Bilanzstichtag angefordert werden, wird der seitens der compertis ermittelte erwartete Rechnungszinssatz zum Stichtag herangezogen.
- Als Bewertungsverfahren wird die Projected Unit Credit Method (PUC-Methode) angewendet.
- Als Vorjahreserfüllungsbetrag wird der im Vorjahresgutachten ausgewiesene Wert angesetzt.
- Als Trend in der Rentenbezugsphase bzw. in der Anwartschaftsphase werden die Annahmen des Vorjahres zu Grunde gelegt.
- Als Finanzierungsbeginn wird der tatsächliche Diensteintritt (frühestens 20. Lebensjahr) angesetzt.
- Es wird eine Fluktuation von 0,00 % p.a. unterstellt.
- Als Pensionierungsalter wird das vertraglich vereinbarte Pensionierungsalter in Ansatz gebracht.
- Der Zinsänderungseffekt (ZÄE) wird standardmäßig im Personalanteil ausgewiesen. Sollten Sie den ZÄE in den Vorjahren im Zinsanteil verbucht haben, gehen wir davon aus, dass dies in den Folgejahren wieder geschieht und ein Ausweis des ZÄE erforderlich ist.
- Für eine Vorschauberechnung lassen wir die unterstellten Trends eintreten.

**Sonstiges und Anmerkungen**

gemeinsames Passwort: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift

**Bitte zurück an: compertis Beratungsgesellschaft für betr. Vorsorgemanagement mbH, Kreuzberger Ring 17, 65205 Wiesbaden  
oder per E-Mail an [info@compertis.de](mailto:info@compertis.de)**